

Großer Einsatz nicht selbstverständlich

HÖHEFELD. Im Gottesdienst am dritten Advent ehrte Pfarrerin Heike Dinse sieben Gemeindemitglieder für ihren langen ehrenamtlichen Einsatz in der Höhefelder Kirchengemeinde und übergab ihnen jeweils eine Urkunde des Landesbischofs und ein Buchgeschenk der Kirchengemeinde als Zeichen der Anerkennung und des Danks.

In kleinen Kirchengemeinden sei solch ein großer Einsatz nicht selbstverständlich, aber umso erfreulicher, sagte die Pfarrerin. Sie betonte bei der Ehrung, wie vielfältig sich die Geehrten in die Gemeindegarbeit mit ihren besonderen Gaben eingebracht hätten.

Sieglinde Scharnbacher übernimmt seit 25 Jahren in ihrer einfühlernden Art im Besuchsdienstkreis Geburtstags- und Krankenbesuche und erfreue mit ihrem Kommen die älteren Höhefelder.

Ingrid Fiederling bringt sich seit 20 Jahren als nebenamtliche Kirchendienerin in die Gemeinde ein. In diesem Amt sorgt sie für eine saubere und warme Kirche, für den geordneten Ablauf der Gottesdienste und der Trauergottesdienste und ist auch oft für die Lesung im Gottesdienst zuständig.



Unterstützen die Kirchengemeinde seit mehreren Jahren tatkräftig: Pfarrerin Heike Dinse, Linda Hilgner, Sieglinde Scharnbacher, Gerhard Klinger, Cornelia Rückert, Ruth Heid und Ingrid Fiederling.

BILD: KIRCHENGEMEINDE

Als ehrenamtliche Mitarbeiterin engagiert sie sich schon seit längerer Zeit im Mittendrin-Gottesdienst. Der Hauskreis und der Bibelkreis seien für Ingrid Fiederling ein wichtiges Anliegen, das sie tatkräftig unterstütze, betonte die Pfarrerin.

Gerhard Klinger engagiert sich seit 20 Jahren ehrenamtlich in der Kirchengemeinde und der politischen Gemeinde Höhefeld. Früher übernahm er Computerarbeiten und fotografierte bei den Jubelkonfirmationen und besonderen Anlässen

für den Gemeindebrief und die Presse. Außerdem gestaltete er die Höhefelder Homepage und nahm sich einer Flüchtlingsfamilie an.

Cornelia Rückert leitet seit 15 Jahren die Gemeindeversammlung und bringe sich zuverlässig und kompetent in den Wahlausschuss bei der Kirchengemeinderatswahl ein, lobte die Pfarrerin.

Ruth Heid Sorge seit zehn Jahren mit ihrer freundlichen Art bei ihrer ehrenamtlichen Arbeit im Seniorenkreis dafür, dass die Senioren bei ih-

rem monatlichen Treffen gut umsorgt und bewirtet werden und gern wiederkommen. Linda Hilgner gestaltet seit zehn Jahren den Schaukasten. Außerdem habe sie acht Jahre lang engagiert mit den Jüngsten der Gemeinde Kindergottesdienst gefeiert.

Doris Helmich gestaltet seit fünf Jahren den Kindergottesdienst. Damit öffne sie den ihr anvertrauten Kindern den Horizont des Glaubens und gebe ihnen auf fröhliche Art die Geschichten der Bibel weiter. *kkg*